

Landhaus soll in termino den 12. December 1839 Nachmittags 3 Uhr vor dem Herrn Oberlandes-Gerichts-Referendar Hahmann in unserm Geschäftslocal subhastirt werden.

Ratibor den 17. August 1839.

Es wünscht jemand 1 oder 2 Knaben, die das hiesige Gymnasium besuchen, in Pension zu nehmen. Nähere Auskunft ertheilt der Pastor Redlich.

Eine Wohnung von einer größern und einer kleinern Stube ist zu vermieten und das Nähere bei mir zu erfahren.

Ratibor den 3. Septbr. 1839.

J. P. Aneusel.

Von Freitag den 6. d. M. an, werden jeden Freitag und Sonnabend frische Leberwürste bei mir zu haben seyn.

Ratibor den 3. Sepbr. 1839.

Johann Klamka,
auf der Langengasse.

RATIBOR.

Im Saale des Herrn Zaschke.

Donnerstag den 3. September 1839.

Darstellung scheinbarer Zauberei

**aus dem Gebiete der unterhaltenden Physik
und Mechanik,**

gegeben vom Prof.

D Ö B L E R,

**Hofkünstler Sr. Majestät des Königs von Preußen und
akademischer Künstler der Königl. Akademie zu Berlin.**

Billets zu dieser Vorstellung sind von heute ab bis Donnerstag
Abend 6 Uhr im Gasthose des Herrn Zaschke, Zimmer Nr. 4
à 12 $\frac{1}{2}$ Sgr. zu erhalten. An der Kasse kostet das Billet 15 Sgr.
Anfang 7 Uhr. Das Nähere besagt der Anschlag-Zettel.